

JUWI

## Repowering in Minfeld

**[02.04.2026] Im Landkreis Germersheim sind zwei neue Windkraftanlagen in Betrieb genommen worden. Sie ersetzen vier ältere Anlagen und werden deutlich mehr Strom erzeugen. Laut den Betreibern steigt der Ertrag des Windparks dadurch erheblich.**

Im rheinland-pfälzischen Windpark Minfeld sind zwei neue Windenergieanlagen ans Netz gegangen. Wie der Projektentwickler [JUWI](#) mitteilt, ersetzen die Anlagen vier ältere Windräder aus dem Jahr 2004 im Rahmen eines sogenannten Repowering-Projekts, bei dem ältere Anlagen durch leistungsstärkere ersetzt werden.

Die neuen Anlagen haben jeweils eine Leistung von sechs Megawatt. Gemeinsam sollen sie jährlich mehr als 30 Millionen Kilowattstunden Strom erzeugen. Laut JUWI entspricht dies der Versorgung von rund 10.000 Haushalten. Der Ertrag des Windparks erhöht sich damit um den Faktor 2,5, obwohl sich die Zahl der Anlagen halbiert hat. Die Windräder haben eine Nabenhöhe von 169 Metern und einen Rotordurchmesser von 162 Metern. Im Vergleich zur konventionellen Stromerzeugung könnten sie jährlich rund 20.000 Tonnen Kohlendioxid einsparen.

Das Projekt wurde von JUWI geplant und errichtet. Betrieben werden die Anlagen von MVV Energie über ihre Windenergie-Sparte. Mit der Inbetriebnahme erweitert das Unternehmen nach eigenen Angaben sein Portfolio, das aktuell Anlagen mit einer Gesamtleistung von knapp 400 Megawatt umfasst. JUWI-Geschäftsführer Christian Arnold sagte: „Beim sogenannten ‚Repowering‘ werden ältere Windmühlen durch moderne, leistungsstarke und damit ertragreichere Anlagen ersetzt.“ Dadurch könne die Zahl der Anlagen begrenzt und zugleich der Ertrag gesteigert werden.

(al)

Stichwörter: Windenergie, juwi, Repowering, Windpark